

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

**Theaterzettel. 1796-1939  
1909-1910**

29.3.1910

## Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe

Dienstag, den 29. März 1910.

46. Abonnements-Vorstellung der Abteil. **B** (gelbe Abonnementsarten).

# Die lustigen Weiber von Windsor.

Komischphantastische Oper in drei Akten, mit Tanz, nach Shakespeares gleichnamigem Lustspiel gebichtet von H. S. Rosenthal. Musik von Otto Nicolai.

Russische Leitung: Leopold Reichwein.

Spanische Leitung: Peter Dumas.

### Personen:

Sir John Falstaff	Hans Keller.
Herr Kluth, } Herr Reich, } Bürger von Windsor	Jan van Gorkom. Edward Schüller.
Henton	*)
Hunter Spärlisch	Eugen Kalabach.
Doktor Cajus	Kranz Kohn.
Frau Kluth	Ada von Westhoven.
Frau Reich	Rosa Ethefer.
Jungfer Anna Reich	Käthe Wärmersperger.
Der Kellner im Gasthaus zum Hosenbunde	Hermann Benedict.
Erster } Zweiter } Bürger	Max Schneider. Heinrich Hank.
Dritter } Ein Schneider	Adolf Podenmüller. Adolf Hallago.
Bürger und Bürgerinnen von Windsor, Mäcken von Esen, Wespen, Mücken und Fliegen.	

Die im dritten Akt vorkommenden Tänze sind von Pauls Allegri-Beyz arrangiert und werden ausgeführt von Luise Stolze, Frida Bar, Bertha Gräber, Therese Schmidt, Amy Elsenhans und dem Balletcorps.

\*) Henton: Hans Copony vom Hof- und Nationaltheater in Mannheim als Gast.

Große Pause nach dem zweiten Akte.

☛ Schluß des Vorverkaufs am Samstag abend 5 Uhr. ☛

Tagesklasse von 11 bis 1 Uhr — Haupteingang.

Abendklasse von halb 7 Uhr an.

Anfang: sieben Uhr. Ende: dreiviertel zehn Uhr.



## Bekanntmachungen.

Legtbücher sind an der Vorverkaufsstelle sowie an der Tages- und Abendkasse zu haben.

Preise der Plätze: Balkon I. Abt. M. 6.—, Sperrsitze I. Abt. M. 4.50 usw.

**Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.**

☛ Die Zurücknahme von gelösten Eintrittskarten kann nur bei **Stückänderung** stattfinden. Damit an den Kassen durch Geldwechseln kein Kasenshah entsteht, wird nur abgezähltes Geld angenommen. ☛

Die General-Direktion des Großh. Hoftheaters richtet an das Publikum die Bitte, nach Schluß der Vorstellung beim Verlassen des Saales die Notausgänge benutzen zu wollen; selbstverständlich bleiben auch die regelmäßigen Ausgänge geöffnet.

☛ Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellungen einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genötigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

## Spielplan.

Donnerstag, den 31. März: 47. A. Wenn der junge Wein blüht. Anfang 7/8 Uhr.

Freitag, den 1. April: 47. C. Das zweite Leben. Anfang 7/8 Uhr.

Samstag, den 2. April: 47. B. Neu einstudiert: Die Maientönigin. Aufforderung zum Tanz. Neu einstudiert: Abu Hassan. Anfang 7 Uhr.

Sonntag, den 3. April: 48. A. Der Evangelinmann. Anfang 7 Uhr.

## Zweimaliges Gastspiel von Albert Bassermann.

Mittwoch, den 13. April: Kollege Crampton.

Freitag, den 15. April: Stützen der Gesellschaft.

Die **Abonnementsarten** für das letzte Quartal (55. bis mit 72. Vorstellung) können von **Dienstag, den 29. März** an in den üblichen Kassenstunden an der Vorverkaufsstelle, Eingang Stadtseite, in Empfang genommen werden.

Die am **Sonntag, den 16. April**, nicht abgeholt Karten werden den werthellosen Abonnenten gegen eine Gegengebühr von 20 Pf. für jede Karte in der Wohnung zugestellt.

## Theater in Baden-Baden.

Mittwoch, den 30. März: 29. Abonnements-Vorstellung. Das goldene Kreuz. Anfang 7/7 Uhr.

Sonntag, den 3. April: 30. Abonnements-Vorstellung. Nathan der Weise. Anfang 7/7 Uhr.

Für die erkrankte Ada von  
Westhoven hat

Olga Kallensee  
die Partie der Frau Muth  
übernommen.